

Hessischer Rundfunk: "Zuspruch am Morgen, HR1"
Michael Becker, Pfarrer
Kassel

23.12.2011

Alles beginnt mit einem Wunder

für Michael Tillmann

Alles beginnt mit einem Wunder. Mit vier Jahren sitzt der kleine Oleg im Zirkus. Er sieht Tiere und Artisten, hört Musik und isst Kuchen. Dann kommt der Clown. Der kleine Oleg lacht von Herzen. Der Clown hat einen roten Luftballon in der Hand. Und das Wunder beginnt. Der Clown geht langsam und lächelnd direkt zu Oleg und - schenkt ihm den roten Luftballon. Olegs Augen sind weit aufgerissen, sie strahlen und staunen, sein Mund steht offen. Bei Hunderten von Kindern ist der Clown nur zu ihm gekommen. Ein Wunder mit Folgen. Denn jetzt will Oleg, vier Jahre alt, im Leben nur noch eins werden: Clown. Ein Mensch also, der eine karierte Mütze trägt und bunte Socken, Menschenherzen erfreut und Kindern rote Luftballons schenkt. Und tatsächlich: Oleg wird es. Bis heute, 81 Jahre, spielt er den „Hans im Glück“ in der Manege (Die Geschichte des Oleg Popow).

Jeder Clown hat etwas Göttliches. Ein wenig Glitzer, ein bisschen Lachen und ganz viel Staunen mit offenem Mund und Augen. Das ist göttlich. Nur ein paar Augenblicke, in denen die schwere Welt verzaubert wird. Wie Weihnachten. Der große und fremde Gott ist nur ein Kind: schwach, unbeholfen, auf der Suche nach Liebe. Je länger ich das Kind ansehe, desto schöner leuchtet die Welt. Glitzert ein wenig wie unsere Straßen und Zimmer. Das macht die Welt nicht besser. Aber leichter, für einen Moment oder zwei.

Das kommt vom Staunen. Wer einem Clown zusieht, wie er Späße macht und Luftballons verschenkt, spürt immer wieder den Zauber. Plötzlich wird die schwere Welt leichter. Weil ich mich vergesse. Dafür aber staune, lache und einem Menschen zusehe, der sich klein macht, dem alles schief geht und der zuletzt doch alles schafft. Ein Wunder eben. Wie das Kind in der Krippe. Mehr will Gott nicht von mir. Mit Staunen das Kind in der Krippe anschauen und spüren: Wie ein Kind brauche ich Liebe. Und will Liebe geben allen, die es brauchen. Liebe verzaubert die schwere Welt, einen Augenblick. Danach ist sie wieder die alte. Aber ein klein wenig leichter. Als wäre die Welt mal kurz - ein roter Luftballon.